

Endversion vom 9. Juli 2009

Deutsche Bundesbank
Zentrale

Überarbeitete Meldeschemata für die monatliche Bilanzstatistik
Hintergrund: Neufassung der bankstatistischen Meldeanforderungen

	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2009
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Juni 2010
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2010
	Neue bzw. geänderte Meldepositionen ==> zu melden ab	Meldetermin Dezember 2011

Monatliche Bilanzstatistik für den Monat _____

gemäß Anordnung der Deutschen Bundesbank vom 04.02.2009

(Bundesbank-Mitteilung 8001/2009, Bundesanzeiger Nr. 29 vom 24. Februar 2009)

Banknummer Prüfwert

Name Ort

Bankengruppe Bbk HV- Bereich Rechtsform

Hauptvordruck Blatt 1
HV11

Aktiva		- Stand am Monatsende in Tsd Euro -					
010	Kassenbestand	010	_____	090	Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	090	_____
020	Guthaben bei Zentralnotenbanken	020	_____	100	Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	100	_____
030	Leerposition	030	_____	110	Anteile an verbundenen Unternehmen	110	_____
040	Schatzwechsel, unverzinsliche Schatzanweisungen und ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen, refinanzierbar			120	Treuhandvermögen		
	041 bei der Deutschen Bundesbank	041	_____	121	Treuhandkredite	121	_____
	042 bei Zentralnotenbanken in anderen Niederlassungsländern	042	_____	122	treuhänderisch gehaltene Wertpapiere	122	_____
	Summe 040	040	_____	123	sonstiges Treuhandvermögen	123	_____
050	Wechsel, refinanzierbar				Summe	120	_____
	051 bei der Deutschen Bundesbank	051	_____	130	Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand (einschließlich Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen)	130	_____
	052 bei Zentralnotenbanken in anderen Niederlassungsländern	052	_____	140	Sachanlagen	140	_____
	Summe 050	050	_____	150	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital	150	_____
060	Forderungen an Banken (MFIs)			160	Eigene Aktien oder Anteile	160	_____
	061 Buchforderungen	061	_____	170	Sonstige Aktiva		
	062 Wechsel, die von Banken eingereicht wurden (soweit nicht in Position 050 erfasst)	062	_____	171	Schecks, fällige Schuldverschreibungen, Zins - und Dividendenscheine sowie zum Einzug erhaltene Papiere	171	_____
	Summe 060	060	_____	172	Leasinggegenstände	172	_____
070	Forderungen an Nichtbanken (Nicht - MFIs)			173	Rechnungsabgrenzungsposten für Sparbriefe u.ä. Abzinsungspapiere	173	_____
	071 Buchforderungen	071	_____	174	Aktivsaldo der schwebenden Verrechnungen	174	_____
	072 Wechsel, die von Nichtbanken eingereicht wurden (soweit nicht in Position 050 erfasst)	072	_____	175	Aktivsaldo der Aufwands - und Ertragskonten	175	_____
	Summe 070	070	_____	176	übrige Aktiva	176	_____
080	Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				Summe	170	_____
	081 Geldmarktpapiere (soweit nicht in Position 040 erfasst)	081	_____	180	Summe der Aktiva	180	_____
	082 Anleihen und Schuldverschreibungen	082	_____				
	083 eigene Schuldverschreibungen	083	_____				
	Summe 080	080	_____				

Größere Veränderungen einzelner Positionen in der laufenden Geschäftsentwicklung im Berichtsmonat bitte auf einem gesonderten Blatt erläutern

Für die Richtigkeit der Meldung (einschl. Anlagen)

Ort, Datum Firma und Unterschrift Sachbearbeiter Telefon

Monatliche Bilanzstatistik für den Monat
Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer Prüfziffer

Name Ort

Hauptvordruck Blatt 2

Zusatzangaben zu Aktiva

- Stand am Monatsende in Tsd Euro -

HV12

in Position 010 enthalten:

011	inländische gesetzliche Zahlungsmittel	011	
048	auf D - Mark lautende Zahlungsmittel	048	
049	Leerposition	049	
058	Leerposition	058	
059	Leerposition	059	

in Position 060 enthalten:

700	Handelsbestand	700	
-----	----------------	-----	--

in Position 070 enthalten:

701	Handelsbestand	701	
-----	----------------	-----	--

in Position 080 enthalten:

702	Handelsbestand	702	
-----	----------------	-----	--

in Position 081 enthalten:

079	Schuldverschreibungen der EZB	079	
-----	-------------------------------	-----	--

in Position 082 enthalten:

084	variabel verzinsliche Anleihen ¹⁾	084	
085	Null - Kupon - Anleihen ^{1) 2)}	085	
086	Fremdwährungsanleihen ^{1) 3)}	086	
087	Leerposition	087	

zu Position 083:

088	Leerposition	088	
089	Leerposition	089	

in Position 090 enthalten:

703	Handelsbestand	703	
-----	----------------	-----	--

zu den Positionen 100 und 110:

101	Nennbetrag der Beteiligungen an inländischen Banken (MFIs) (einschl. Geschäftsguthaben bei Kreditgenossenschaften) und der Anteile an verbundenen inländischen Banken (MFIs)	101	
-----	--	-----	--

in Position 130 enthalten:

131	Schuldverschreibungen aus dem Umtausch von Ausgleichsforderungen	131	
-----	--	-----	--

zu Position 160:

161	Nennbetrag der eigenen Aktien oder Anteile	161	
-----	--	-----	--

in Position 180 enthalten:

196	Handelsbestand	196	
202	Leerposition	202	
203	Leerposition	203	
204	Leerposition	204	
205	Leerposition	205	

in Position 176 enthalten:

177	Nicht in Wertpapieren verbriefte Optionsrechte aus Optionsgeschäften (gezahlte Optionspreise) sowie Sicherheitsleistungen und Ausgleichszahlungen für noch nicht abgewickelte Terminmarktpositionen (Einschüsse, gezahlte "initial margins" und "variation margins")	177	
178	Aufgelaufene Zinsen auf Kredite	178	
183	Aufgelaufene Zinsen auf Wertpapiere	183	
184	Rechnungsabgrenzungsposten (soweit nicht unter HV11 173 ausgewiesen)	184	
185	Steuervorauszahlungen	185	
186	Derivative Finanzinstrumente des Handelsbestands	186	
187	Währungsausgleichsposten	187	
188	Leerposition	188	
189	Leerposition	189	
190	Leerposition	190	

Zusatzangaben (außerbilanzielle und sonstige)

Verbriefung			
179	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ mit Bilanzabgang zu Grunde liegen und bei denen das meldende Institut der Forderungsverkäufer („Originator“) und „Servicer“ ist	179	
181	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ zu Grunde liegen, bei denen das meldende Institut aber nicht der Forderungsverkäufer („Originator“) ist, sondern lediglich das „Servicing“ wahrnimmt	181	
182	Forderungen, die „traditionellen Verbriefungen“ ohne Bilanzabgang zu Grunde liegen und bei denen das meldende Institut der Forderungsverkäufer („Originator“) ist	182	
200	Leerposition	200	
201	Leerposition	201	

Sonstiges

197	Leerposition	197	
206	Leerposition	206	
207	Leerposition	207	
208	Leerposition	208	
209	Leerposition	209	

im Berichtsmonat:

191	Belastungen auf Konten von Nichtbanken ⁴⁾ (ohne Barverkehr)	191	
192	Zu Protest gegebene Wechsel	192	
193	Stückzahl	193	
193	Betrag	193	
194	Nicht eingelöste Schecks (Vorlegungsvermerk)	194	
194	Stückzahl	194	
195	Betrag	195	

Abstimmsumme (Summe aller Anwahlpositionen)

		901	
--	--	-----	--

1) Auf Fremdwährung lautende variabel verzinsliche Anleihen oder Null - Kupon - Anleihen sind zusätzlich in Position 086 zu erfassen
 2) Buchwert
 3) Siehe auch Fußnote 5 der Anlage F1
 4) Nicht von Bausparkassen auszufüllen

Monatliche Bilanzstatistik für den Monat _____

Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer	Prüfziffer

Name _____ Ort _____

Hauptvordruck Blatt 3
HV21

Passiva		- Stand am Monatsende in Tsd Euro -	
210	Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs) (für Bausparkassen: einschl. Bauspareinlagen)	210	_____
220	Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht - MFIs)		
	221 Spareinlagen (für Bausparkassen: einschl. Bauspareinlagen)	221	_____
	222 andere Verbindlichkeiten	222	_____
	Summe	220	_____
230	Verbriefte Verbindlichkeiten		
	231 begebene Schuldverschreibungen	231	_____
	232 begebene Geldmarktpapiere	232	_____
	233 eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	233	_____
	234 sonstige verbrieft Verbindlichkeiten	234	_____
	Summe	230	_____
240	Treuhandverbindlichkeiten		
	241 Treuhandkredite	241	_____
	242 treuhänderisch begebene Wertpapiere	242	_____
	243 sonstige Treuhandverbindlichkeiten	243	_____
	Summe	240	_____
250	Wertberichtigungen	250	_____
260	Rückstellungen	260	_____
270	Sonderposten mit Rücklageanteil	270	_____
280	Nachrangige Verbindlichkeiten	280	_____
290	Genussrechtskapital	290	_____
300	Fonds für allgemeine Bankrisiken	300	_____
310	Eigenkapital		
	311 gezeichnetes Kapital	311	_____
	312 Rücklagen	312	_____
	313 abzüglich ausgewiesener Verlust	313	_____
	Summe	310	_____
320	Sonstige Passiva		
	321 aufgelaufene Zinsen auf Null - Kupon - Anleihen	321	_____
	322 Passivposition aus der Refinanzierung von Leasingforderungen	322	_____
	323 Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	323	_____
	324 Passivsaldo der schwebenden Verrechnungen	324	_____
	325 Passivsaldo der Aufwands - und Ertragskonten	325	_____
	326 übrige Passiva	326	_____
	Summe	320	_____
330	Summe der Passiva	330	_____
340	Eventualverbindlichkeiten		
	341 Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln (einschließlich eigener Ziehungen)	341	_____
	342 Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	342	_____
	343 Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	343	_____
	Summe	340	_____
350	Aus dem Wechselbestand vor Verfall zum Einzug versandte Wechsel	350	_____
360	Geschäftsvolumen (330 + 341 + 350)	360	_____
370	Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften gegenüber		
	371 inländischen Banken (MFIs)	371	_____
	372 inländischen Nichtbanken (Nicht - MFIs)	372	_____
	373 Ausländern	373	_____
	Summe	370	_____
380	Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen	380	_____
390	Unwiderrufliche Kreditzusagen	390	_____
	Abstimmsumme (380 + 390)	902	_____

Monatliche Bilanzstatistik für den Monat
Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Zusatzangaben zu Passiva

- Stand am Monatsende in Tsd Euro -

HV22

in Position 210 enthalten:		
211	aufgenommene Konsortialkredite	211
219	Namensschuldverschreibungen	219
524	Handelsbestand	524
in Position 220 enthalten:		
525	Handelsbestand	525
in Position 221 enthalten:		
431	Altersvorsorgevermögen nach dem AVmG	431
in Position 222 enthalten:		
229	Namensschuldverschreibungen	229
zu Position 233 nachrichtlich:		
239	eigener Bestand an eigenen Akzepten und Solawechseln	239
in Position 230 enthalten:		
526	Handelsbestand	526
in Position 280 enthalten:		
281	nachrangig begebene börsenfähige Schuldverschreibungen	281
283	Leerposition	283
282	nachrangig begebene nicht börsenfähige Schuldverschreibungen	282
284	darunter: auf Euro lautend	284
327	nachrangig begebene Namensschuldverschreibungen	327
285	darunter: auf Euro lautend	285
432	Nachrangig begebene Schuldverschreibungen mit Laufzeit bis 2 Jahre einschließlich	432
441	Unverbriefte nachrangige Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl.	441
442	darunter: Unverbriefte nachrangige Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken im Inland und in anderen Ländern der EWU mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahren einschl.	442
443	Leerposition	443
in Position 326 enthalten:		
328	Leerposition	328
329	Geldkarten - Aufladungsgegenwerte	329
501	darunter: auf EURO-lautend	501
502	Netzgeld-Aufladungsgegenwerte	502
335	Erhaltene Optionspreise (Optionsrechte ohne Wertpapiercharakter), soweit die Option noch ausgeübt werden kann, ferner erhaltene "initial margins" und "variation margins" aus noch nicht abgewickelten Finanzterminkontrakten	335
336	Aufgelaufene Zinsen auf Verbindlichkeiten	336
337	Aufgelaufene Zinsen auf Wertpapiere	337
338	Rechnungsabgrenzungsposten	338
339	Versteuerte Pauschalwertberichtigungen (stille Vorsorgereserven gemäß § 340f Abs. 1 HGB und Art. 31 Abs. 2 Satz 2 EGHGB)	339
505	Derivative Finanzinstrumente des Handelsbestands	505
506	Währungsausgleichsposten	506
507	Leerposition	507
508	Leerposition	508
509	Leerposition	509
510	Leerposition	510

in Position 330 enthalten		
480	Handelsbestand	480
481	Leerposition	481
482	Leerposition	482
483	Leerposition	483
484	Leerposition	484
Zusatzangaben (außerbilanzielle und sonstige)		
400	Verbindlichkeiten gegen Sicherheitsleistung	
401	durch eigene Aktiva	401
402	durch sonstige Sicherheiten	402
	Summe	400
410	Zins- und Währungsswaps	
411	Zinsswaps	411
412	Währungsswaps	412
413	Zins-/Währungsswaps	413
	Summe	410
420	Verwaltungskredite	420
511	Leerposition	511
512	Leerposition	512
513	Leerposition	513
514	Leerposition	514
515	Leerposition	515
520	Leerposition	520
521	Leerposition	521
522	Leerposition	522
523	Leerposition	523

Jährliche Zusatzangaben		
450	Zahl der im Umlauf befindlichen Bankkunden - Karten (nur zum 31. Juli auszufüllen)	450
470	Leerposition	470
471	Leerposition	471

Anzahl der Beschäftigten (nur zum Meldetermin Ende Februar auszufüllen)		
472	Anzahl der Beschäftigten (nach Vollzeitbeschäftigten)	472
473	Anzahl der Beschäftigten (nach Köpfen)	473

Abstimmsumme (Summe aller Anwahlpositionen) 903

Forderungen an Banken (MFIs)

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
Inländische Banken						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank						
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
Ausländische Banken						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
Summe Banken (110 + 120)	100					

Schuldner		Wechselkredite		Treuhandkredite ⁶⁾	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in den Spalten 05 und 07 enthalten)
		Wechsel- diskontkredite ^{2) 3)}	Wechsel im Bestand ^{4) 5)}			
		06	07			
Inländische Banken						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank						
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
Ausländische Banken						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
Summe Banken (110 + 120)	100					

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Forderungen der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken an ihr Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen
 2) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel
 3) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072 + Passiva 341 + 350; Anlage A1 Position 100/06 + Anlage B1 Position 500/05
 (A1) 06.2009

4) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel
 5) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072; Anlage A1 Position 100/07 + Anlage B1 Position 500/06
 6) Abstimmung mit Aktiva 121; Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/07

Forderungen an Banken (MFIs)

Ergänzung zur Anlage A1
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁴⁾

Banknummer Prüziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
			01	02	03	
Inländische Banken						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
Ausländische Banken						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
Summe Banken (110 + 120)	100					

Schuldner		Wechselkredite		Treuhandkredite	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in den Spalten 05 und 07 enthalten)
		Wechsel- diskontkredite ²⁾	Wechsel im Bestand ³⁾			
		06	07			
Inländische Banken						
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
Deutsche Bundesbank	114					
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
Ausländische Banken						
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
Summe Banken (110 + 120)	100					

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Forderungen der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken an ihr Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen

4) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

2) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

3) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Verbindlichkeiten (gemäß Passiva 210)					Spalte entfallen
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	
		tätlich fällig	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
01	02	03	04	05	06		
Inländische Banken							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank							
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110						
Ausländische Banken							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120						
Summe Banken (110 + 120)	100						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁵⁾	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁵⁾	400						

Gläubiger		in den Spalten 05 und 12 enthalten:		Wechselverbindlichkeiten		Treuhandkredite ³⁾	Nachrangige Verbindlichkeiten ^{2) 4)}
		Sparbriefe, Namens-Sparschuldverschreibungen ²⁾	den Kreditnehmern nicht abgerechnete weitergegebene Wechsel einschl. eigener Ziehungen	Indossamentsverbindlichkeiten (gem. Passiva 341)	Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf (gem. Passiva 233)		
		07	08	09	10	11	12
Inländische Banker							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Zuständ. Landesbank/Genossenschaftl. Zentralbank							
Angeschlossene Sparkassen/Kreditgenossenschaften ¹⁾	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110						
Ausländische Banken							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120						
Summe Banken (110 + 120)	100						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁵⁾	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁵⁾	400						

1) Nur von Sparkassen/Kreditgenossenschaften bzw. Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken auszufüllen; Verbindlichkeiten der Landesbanken/Genossenschaftlichen Zentralbanken gegenüber ihrem Spitzeninstitut sind nicht hier, sondern in Zeile 111 einzubeziehen

2) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel

(A2) 06.2009

3) Abstimmung mit Passiva 241; Anlage A2 Position 100/11 + Anlage C2 Position 500/04

4) Abstimmung mit Passiva 280; HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/12 + Anlage C2 Position 500/05

5) Ausweis der in A2 123 05 enthaltenen Sparbriefe und Namens-Sparschuldverschreibungen bzw. der in A2 123 12 enthaltenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 07 bzw. 12

Endversion vom 9. Juli 2009

Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

Übertragbare Verbindlichkeiten

Banknummer	Prüfziffer

Name _____ Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger	in Verbindlichkeiten gemäß A2 100 01 enthalten	
	alle Währungen	in Spalte 01 enthalten: auf EURO lautend
	01	02
Inländische Banken (MFI) ¹⁾	110	
Ausländische Banken		
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU) ¹⁾	121	
Banken mit Sitz außerhalb der EWU ²⁾	122	
Ausländische Banken (Summe 121 + 122)	120	
Summe Banken (110 + 120)	100	

1) Nur Banken mit MFI-Status; keine Geldmarktfonds

2) Banken, die in dem betreffenden Land als Bank gelten

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite		Treuhand- kredite ⁵⁾	Forderungen aus Konsortial- krediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		Wechsel- diskontkredite ¹⁾²⁾	Wechsel im Bestand ³⁾⁴⁾		
		01	02	03	04	05	06	07	08
Inländische Nichtbanken									
Leerposition	111								
Versicherungsunternehmen	112								
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117								
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁹⁾	118								
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114								
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110								
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁶⁾	121								
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122								
sonstige Privatpersonen	123								
Privatpersonen (121 bis 123)	120								
Organisationen ohne Erwerbzweck	130								
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100								
Bund ⁷⁾	210								
Länder	220								
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁸⁾	230								
Leerposition	240								
Sozialversicherung	250								
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200								
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300								
Ausländische Nichtbanken									
Unternehmen und Privatpersonen	421								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425								
öffentliche Haushalte	422								
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400								
Summe Nichtbanken (300+ 400)	500								

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel
2) Abstimmung mit Aktiva 050+ 062 + 072 + Passiva 341 + 350: Anlage A1 Position 100/06 + Anlage B1 Position 500/05
3) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel
4) Abstimmung mit Aktiva 050 + 062 + 072: Anlage A1 Position 100/07 + Anlage B1 Position 500/06
5) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/07
(B1) 06.2009

6) Einschließlich Einzelkaufleute
7) Einschließlich Sondervermögen des Bundes
8) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)
9) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B1

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat⁷⁾

Banknummer Prüziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			Wechselkredite		Treuhandkredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechseldiskontkredite ¹⁾			Wechsel im Bestand ²⁾
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren					
		01	02	03	04	05	06	07	08
Inländische Nichtbanken									
Leerposition	111								
Versicherungsunternehmen	112								
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117								
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁶⁾	118								
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114								
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110								
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	121								
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122								
sonstige Privatpersonen	123								
Privatpersonen (121 bis 123)	120								
Organisationen ohne Erwerbszweck	130								
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100								
Bund ⁴⁾	210								
Länder	220								
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁵⁾	230								
Leerposition	240								
Sozialversicherung	250								
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200								
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300								
Ausländische Nichtbanken									
Unternehmen und Privatpersonen	421								
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423								
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424								
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425								
öffentliche Haushalte	422								
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400								
Summe Nichtbanken (300+ 400)	500								

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

6) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

7) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071- Teilbetrag)				Wechselkredite		Treuhandskredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)
	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechsel-diskontkredite ¹⁾	Wechsel im Bestand ²⁾		
	bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren					
	01	02	03	04	05	06	07	08
Leerposition	111							
Versicherungsunternehmen	112							
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113							
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115							
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116							
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117							
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁵⁾	118							
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114							
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110							
Privatpersonen ³⁾ ; Schuldner von Konsumentenkrediten ⁴⁾	121							
Kredite für den Wohnungsbau	122							
sonstige Kredite	123							
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	124							
Privatpersonen ³⁾ (121 bis 123)	120							
Organisationen ohne Erwerbszweck	130							
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100							
Zentralregierungen	210							
Länder	220							
Gemeinden	230							
Leerposition	240							
Sozialversicherungen	250							
Öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200							
Nichtbanken (100 + 200)	300							

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

3) Einschließlich Einzelkaufleute

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Endversion vom 9. Juli 2009

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs) in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Ergänzung zur Anlage B3

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁶⁾

Banknummer	Prüfziffer
------------	------------

Name _____

Ort _____

Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071- Teilbetrag) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	Wechselkredite		Treuhandkredite	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Spalten 04 und 06 enthalten)				
		insgesamt (Spalte 01 bis 03)				Wechsel-	Wechsel		
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich			diskontkredite ¹⁾	im Bestand ²⁾		
		01	02			03	04	05	06
Leerposition	111	 	 	 	 	 	 	 	
Versicherungsunternehmen	112	 	 	 	 	 	 	 	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113	 	 	 	 	 	 	 	
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115	 	 	 	 	 	 	 	
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116	 	 	 	 	 	 	 	
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117	 	 	 	 	 	 	 	
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁵⁾	118	 	 	 	 	 	 	 	
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114	 	 	 	 	 	 	 	
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110	 	 	 	 	 	 	 	
Privatpersonen ³⁾ ; Schuldner von Konsumentenkrediten ⁴⁾	121	 	 	 	 	 	 	 	
Kredite für den Wohnungsbau	122	 	 	 	 	 	 	 	
sonstige Kredite	123	 	 	 	 	 	 	 	
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	124	 	 	 	 	 	 	 	
Privatpersonen ³⁾ (121 bis 123)	120	 	 	 	 	 	 	 	
Organisationen ohne Erwerbszweck	130	 	 	 	 	 	 	 	
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100	 	 	 	 	 	 	 	
Zentralregierungen	210	 	 	 	 	 	 	 	
Länder	220	 	 	 	 	 	 	 	
Gemeinden	230	 	 	 	 	 	 	 	
Leerposition	240	 	 	 	 	 	 	 	
Sozialversicherungen	250	 	 	 	 	 	 	 	
Öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200	 	 	 	 	 	 	 	
Nichtbanken (100 + 200)	300	 	 	 	 	 	 	 	

1) Sektorale Untergliederung nach dem Einreicher der Wechsel

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Sektorale Untergliederung nach dem Bezogenen der Wechsel

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

3) Einschließlich Einzelkaufleute

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Endversion vom 9. Juli 2009

Forderungen an inländische Privatpersonen (Nicht-MFIs)

Banknummer Prüzfiffer

<input type="text"/>									
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Name

Ort

Forderungen an inländische Privatpersonen nach Kreditarten

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)			
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
		01	02	03	04
Konsumentenkredite ¹⁾	121				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	124				
darunter: Ratenkredite ⁶⁾	125				
Kredite für den Wohnungsbau ²⁾	122				
sonstige Kredite ³⁾	123				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	126				
darunter: Ratenkredite ⁶⁾	127				
inländische Privatpersonen⁴⁾ (121 + 122 + 123)⁵⁾	120				

1) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4 Position 122/01 = V1 Position 230/01 + V2 Position 106/01

Anlage B4 Position 122/02 = V1 Position 230/02 + V2 Position 106/02

Anlage B4 Position 122/03 = V3 Position 230/05 + V3 Position 200/08 + V4 Position 106/05 + V4 Position 105/08

3) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

4) Einschließlich Einzelkaufleute

5) Abstimmung mit Anlage B1:

Anlage B4 Position 120/01 = Anlage B1 Position 120/01

Anlage B4 Position 120/02 = Anlage B1 Position 120/02

Anlage B4 Position 120/03 = Anlage B1 Position 120/03

6) Kredite (ohne Kredite für den Wohnungsbau), die nach einem von vornherein mit dem Kreditnehmer vereinbarten Tilgungsplan mit in der Regel gleichen Teilbeträgen in regelmäßigen Zeitabständen zu tilgen sind, wobei häufig die Kreditkosten im Voraus berechnet und in den Tilgungsplan einbezogen werden.

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4 Position 125/01 + B4 Position 127/01 = V1 Position 210/01

Anlage B4 Position 125/02 + B4 Position 127/02 = V1 Position 210/02

Anlage B4 Position 125/03 + B4 Position 127/03 = V3 Position 210/05

Endversion vom 9. Juli 2009

Forderungen an inländische Privatpersonen (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B4

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁷⁾

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

Forderungen an inländische Privatpersonen nach Kreditarten

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	
		01	02	03	
		04			
Konsumentenkredite ¹⁾	121				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	124				
darunter: Ratenkredite ⁶⁾	125				
Kredite für den Wohnungsbau ²⁾	122				
sonstige Kredite ³⁾	123				
darunter: an wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen	126				
darunter: Ratenkredite ⁶⁾	127				
inländische Privatpersonen ⁴⁾ (121 + 122 + 123) ⁵⁾	120				

1) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten, revolvingierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

2) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4B Position 122/01 = V1B Position 230/01 + V2B Position 106/01

Anlage B4B Position 122/02 = V1B Position 230/02 + V2B Position 106/02

Anlage B4B Position 122/03 = V3B Position 230/05 + V3B Position 200/08 + V4B Position 106/05 + V4B Position 105/08

3) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

4) Einschließlich Einzelkaufleute

5) Abstimmung mit Anlage B1B:

Anlage B4B Position 120/01 = Anlage B1B Position 120/01

Anlage B4B Position 120/02 = Anlage B1B Position 120/02

Anlage B4B Position 120/03 = Anlage B1B Position 120/03

6) Kredite (ohne Kredite für den Wohnungsbau), die nach einem von vornherein mit dem Kreditnehmer vereinbarten Tilgungsplan mit in der Regel gleichen Teilbeträgen in regelmäßigen Zeitabständen zu tilgen sind, wobei häufig die Kreditkosten im Voraus berechnet und in den Tilgungsplan einbezogen werden.

Abstimmung mit der vierteljährlichen Kreditnehmerstatistik:

Anlage B4B Position 125/01 + B4B Position 127/01 = V1B Position 210/01

Anlage B4B Position 125/02 + B4B Position 127/02 = V1B Position 210/02

Anlage B4B Position 125/03 + B4B Position 127/03 = V3B Position 210/05

7) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Endversion vom 9. Juli 2009

Vierteljährliche Ergänzungsmeldung über Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

Grundpfandrechtlich besicherte Buchforderungen an sonstige Unternehmen und Privatpersonen nach Verwendungszweck

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)				
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	in Spalte 4 enthalten: auf EURO lautend
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Inland						
Sonstige Unternehmen ¹⁾ , darunter: grundpfandrechtlich besichert	114					
Privatpersonen ²⁾						
darunter: grundpfandrechtlich besicherte Konsumentenkredite ³⁾	121					
darunter: grundpfandrechtlich besicherte Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	122					
darunter: grundpfandrechtlich besicherte sonstige Kredite ⁵⁾	123					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtlich besichert	130					
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)						
Sonstige Unternehmen ¹⁾ , darunter: grundpfandrechtlich besichert	214					
Privatpersonen ²⁾						
darunter: grundpfandrechtlich besicherte Konsumentenkredite ³⁾	221					
darunter: grundpfandrechtlich besicherte Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	222					
darunter: grundpfandrechtlich besicherte sonstige Kredite ⁵⁾	223					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechtlich besichert	230					

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

revolvierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

**Vierteljährliche Ergänzungsmeldung
über Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)**

Ergänzung zur Anlage B5
Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsquartal ⁶⁾

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

Grundpfandrechlich besicherte Buchforderungen an sonstige Unternehmen und Privatpersonen nach Verwendungszweck

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 071 - Teilbetrag)				
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt	in Spalte 4 enthalten:
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	(Spalte 01 bis 03)	auf EURO lautend
		01	02	03	04	05
Inland						
Sonstige Unternehmen ¹⁾ , darunter: grundpfandrechlich besichert	114					
Privatpersonen ²⁾						
darunter: grundpfandrechlich besicherte Konsumentenkredite ³⁾	121					
darunter: grundpfandrechlich besicherte Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	122					
darunter: grundpfandrechlich besicherte sonstige Kredite ⁵⁾	123					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechlich besichert	130					
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)						
Sonstige Unternehmen ¹⁾ , darunter: grundpfandrechlich besichert	214					
Privatpersonen ²⁾						
darunter: grundpfandrechlich besicherte Konsumentenkredite ³⁾	221					
darunter: grundpfandrechlich besicherte Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	222					
darunter: grundpfandrechlich besicherte sonstige Kredite ⁵⁾	223					
Organisationen ohne Erwerbszweck, darunter: grundpfandrechlich besichert	230					

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen"-und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

 revolvierende Kredite und Kreditkartenkredite; diese Ausprägungsformen sind im Laufzeitband "bis 1 Jahr einschließlich" auszuweisen)

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

**Vierteljährliche Ergänzungsmeldung
über Forderungen nach Ursprungslaufzeit, Restlaufzeit und Zinsanpassung**

Banknummer	Prüfziffer

Name _____

Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend			
		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 1 Jahr		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 2 Jahren	
		mit Restlaufzeit		mit Restlaufzeit	
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 12 Monate	bis 2 Jahre einschließlich	von über 2 Jahren und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 24 Monate
		01	02	03	04
Inland					
Sonstige Unternehmen ¹⁾	114				
Privatpersonen ²⁾	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)					
Sonstige Unternehmen ¹⁾	214				
Privatpersonen ²⁾	220				
Organisationen ohne Erwerbszweck	230				

1) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

2) einschließlich Einzelkaufleute

Vierteljährliche Ergänzungsmeldung über Forderungen nach Ursprungslaufzeit, Restlaufzeit und Zinsanpassung

Ergänzung zur Anlage B6
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsquartal ³⁾

Banknummer																				Prüfziffer	

Name _____

Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend			
		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 1 Jahr		Buchforderungen (gemäß Aktiva HV11071) mit einer Ursprungslaufzeit von über 2 Jahren	
		mit Restlaufzeit		mit Restlaufzeit	
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 12 Monate	bis 2 Jahre einschließlich	von über 2 Jahren und Zinsanpassung innerhalb der nächsten 24 Monate
		01	02	03	04
Inland					
Sonstige Unternehmen ¹⁾	114				
Privatpersonen ²⁾	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
Andere Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)					
Sonstige Unternehmen ¹⁾	214				
Privatpersonen ²⁾	220				
Organisationen ohne Erwerbszweck	230				

¹⁾ Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

²⁾ einschließlich Einzelkaufleute

⁶⁾ Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Endversion vom 9. Juli 2009

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs) Revolvierende Kredite, Überziehungskredite und Kreditkartenkredite

Banknummer																				Prüfziffer
------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	------------

Name _____

Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend		
		Revolvierende Kredite und Überziehungskredite ²⁾	Kreditkartenkredite	
			Unechte Kreditkartenkredite ³⁾	Echte Kreditkartenkredite ⁴⁾
		01	02	03
Inländische Nichtbanken				
sonstige Unternehmen ⁵⁾	114			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck (OoE)	130			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (120 + 130)	140			
Nichtbanken in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)				
sonstige Unternehmen ⁵⁾	214			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	221			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	222			
sonstige Privatpersonen	223			
Privatpersonen (221 bis 223)	220			
Organisationen ohne Erwerbszweck	230			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (220 + 230)	240			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) einschließlich Abruf-/Rahmenkredite ohne regelmäßige vertraglich vereinbarte Mindestrückzahlung

3) Bezeichnung auch: "charge card credit", "delayed debit card credit", "convenience credit card credit"

4) Bezeichnung auch: "extended credit card credit"

5) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

Endversion vom 9. Juli 2009

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)
Revolvierende Kredite, Überziehungskredite und Kreditkartenkredite

Ergänzung zur Anlage B7

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁶⁾

Banknummer Prüzfiffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		nur auf EURO lautend		
		Revolvierende Kredite und Überziehungskredite ²⁾	Kreditkartenkredite	
			Unechte Kreditkartenkredite ³⁾	Echte Kreditkartenkredite ⁴⁾
		01	02	03
Inländische Nichtbanken				
sonstige Unternehmen ⁵⁾	114			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (120 + 130)	140			
Nichtbanken in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion (EWU)				
sonstige Unternehmen ⁵⁾	214			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	221			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	222			
sonstige Privatpersonen	223			
Privatpersonen (221 bis 223)	220			
Organisationen ohne Erwerbszweck	230			
Privatpersonen und Organisationen ohne Erwerbszweck insgesamt (220 + 230)	240			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) einschließlich Abruf-/Rahmenkredite ohne regelmäßige vertraglich vereinbarte Mindestrückzahlung

3) Bezeichnung auch: "charge card credit", "delayed debit card credit", "convenience credit card credit"

4) Bezeichnung auch: "extended credit card credit"

5) Unternehmen ohne "Versicherungsunternehmen" und ohne "sonstige Finanzierungsinstitutionen"

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Banknummer	Prüfziffer

Name _____

Ort _____

Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (gemäß Passiva 222)				insgesamt (Spalte 01 bis 04)	in Spalte 05 enthalten: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
		01	02	03	04		
Inländische Nichtbanken							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: auf Euro lautend	117						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	118						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁴⁾	119						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110						
wirtschaftlich selbstständige Privatpersonen ¹⁾	121						
wirtschaftlich unselbstständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Bund ²⁾	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände ³⁾	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300						
Ausländische Nichtbanken							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	423						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	425						
öffentliche Haushalte	422						
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400						
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500						
nachrichtlich: In Zeile 500 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	600						
nachrichtlich: In Zeile C1 500 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁵⁾	700						
nachrichtlich: In Zeile C1 500 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁵⁾	800						

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(C1) 06.2009

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

5) Ausweis der betroffenen Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements zusätzlich in der Spalte 06

Banknummer Prüfziffer

Name Ort

Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen; Treuhandkredite; nachrangige Verbindlichkeiten

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		in den Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (Anlage C1, Spalte 05) und in den nachrangigen Verbindlichkeiten (Anlage C2, Spalte 05) sind enthalten: Sparbriefe, Namens-Sparschuldverschreibungen mit Laufzeit oder Kündigungsfrist ¹⁾			Treuhandkredite ²⁾	Nachrangige Verbindlichkeiten ^{1) 3)}	in Spalte 05 enthalten: nachrangig begebene Namens-Schuldverschreibungen ⁷⁾
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren			
		01	02	03	04	05	06
Inländische Nichtbanken							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	115						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 bis 114)	110						
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁴⁾	121						
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Bund ⁵⁾	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁶⁾	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300						
Ausländische Nichtbanken							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	423						
öffentliche Haushalte	422						
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400						
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500						
nachrichtlich: In Zeile 500 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	600						
nachrichtlich: In den Zellen C2 500 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁸⁾	700						
nachrichtlich: In den Zellen C2 500 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁹⁾	800						

1) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel - 2) Abstimmung mit Passiva 241: Anlage A2 Position 100/11 (für Bausparkassen: Anlage A2 Position 100/09) + Anlage C2 Position 500/04 - 3) Abstimmung mit Passiva 280: HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/12 (für Bausparkassen: Anlage A2 Position 100/10)

+ Anlage C2 Position 500/05 - 4) Einschließlich Einzelkaufleute. - 5) Einschließlich Sondervermögen des Bundes - 6) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben) - 7) Teilmenge von HV22 327

8) Ausweis der betroffenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 05 und 06

**Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion**

Banknummer Prüzfiffer

Name

Ort

Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion	Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (gemäß Passiva 222 - Teilbetrag)					darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)
	täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 04)	
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
	01	02	03	04	05	06
Leerposition	111					
Versicherungsunternehmen	112					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
darunter: Verbindlichkeiten aus Repo-Geschäften	115					
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116					
darunter: auf Euro lautend	117					
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	118					
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ²⁾	119					
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110					
Privatpersonen ¹⁾	120					
Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100					
Zentralregierungen	210					
Länder	220					
Gemeinden	230					
Leerposition	240					
Sozialversicherungen	250					
Öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200					
Summe Nichtbanken (100+ 200)	300					
nachrichtlich: In Zeile 300 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	400					
nachrichtlich: In Zelle C3 300 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ³⁾	500					
nachrichtlich: In Zelle C3 300 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ³⁾	600					

1) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Ausweis der betroffenen Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements zusätzlich in der Spalte 06

2) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)
in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Banknummer Prüzfiffer

Name

Ort

Zusatzangaben zu Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen; Treuhandkredite; nachrangige Verbindlichkeiten

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		in den Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (Anlage C3, Spalte 05) und in den nachrangigen Verbindlichkeiten (Anlage C4, Spalte 05) sind enthalten: Sparbriefe, Namens- Sparschuldverschreibungen mit Laufzeit oder Kündigungsfrist ¹⁾			Treuhandkredite	Nachrangige Verbindlichkeiten ¹⁾	in Spalte 05 enthalten: nachrangig begebene Namens-Schuldverschreibungen ³⁾
		bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren			
		01	02	03			
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	115						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110						
Privatpersonen ²⁾	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Zentralregierungen	210						
Länder	220						
Gemeinden	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherungen	250						
Öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
Summe Nichtbanken (100 + 200)	300						
nachrichtlich: In Zeile 300 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	400						
nachrichtlich: In den Zellen C4 300 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁴⁾	500						
nachrichtlich: In den Zellen C4 300 01, 02 und 03 insgesamt enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁴⁾	600						

1) Einschließlich entsprechender nachrangig begebener Titel

4) Ausweis der betroffenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 05 und 06

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Anteil von HV22 327

(C4) 06.2009

Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer	Prüfziffer

Name _____ Ort _____

Übertragbare Verbindlichkeiten

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Verbindlichkeiten ohne Spareinlagen (in C1 500 01 enthalten)
		alle Währungen
		01
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck)	100	
Inländische öffentliche Haushalte	200	
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300	
Ausländische Nichtbanken		
Öffentliche Haushalte mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	420	
Sonstige Nichtbanken-Sektoren (ohne 420) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	430	
Alle Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU	440	
Ausländische Nichtbanken (420 + 430 + 440)	400	
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500	

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Spareinlagen

Name _____

Ort _____

Spareinlagenbestand

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger	Kategorie	Spareinlagen (gemäß Passiva 221)		insgesamt (Spalte 01 und 02)
		mit vereinbarter Kündigungsfrist		
		von drei Monaten	von über 3 Monaten ¹⁾	
		01	02	03
Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)				
Leerposition	111	 	 	
Versicherungsunternehmen	112	 	 	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113	 	 	
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114	 	 	
Unternehmen (111 bis 114)	110	 	 	
Privatpersonen ^{2) 3)}	120	 	 	
Organisationen ohne Erwerbszweck	130	 	 	
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100	 	 	
Inländische öffentliche Haushalte				
Bund ⁴⁾	210	 	 	
Länder	220	 	 	
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁵⁾	230	 	 	
Leerposition	240	 	 	
Sozialversicherung	250	 	 	
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200	 	 	
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300	 	 	
Ausländische Nichtbanken				
Unternehmen und Privatpersonen	421	 	 	
öffentliche Haushalte	422	 	 	
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400	 	 	
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500	 	 	
in Zeile 300 enthalten:	600	 	 	
Spareinlagen mit einer über die Mindest-/Grundverzinsung hinausgehenden Verzinsung	 	 	 	

1) Einschließlich Gesamtbetrag der Spareinlagen nach dem Vermögensbildungsgesetz (gilt nicht für Zeile 600)

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Angabe kann als Differenz zwischen Spareinlagen von inländischen Unternehmen und Privatpersonen insgesamt und von inländischen Unternehmen sowie Organisationen ohne Erwerbszweck ermittelt werden

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d. h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

Endversion vom 9. Juli 2009

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Spareinlagen

Name _____

Ort _____

Sparverkehr

- Beträge in Tsd Euro -

		Bestand am Monatsanfang	Gutschriften ¹⁾ im Berichtsmonat	Belastungen ¹⁾ im Berichtsmonat	Zinsen im Berichtsmonat	Bestand am Monatsende (01 + 02 ./ 03 + 04) (Passiva 221)
		01	02	03	04	05
Spareinlagen insgesamt	100					

1) Ohne Umbuchungen und Übertragungen zwischen einzelnen Sparkonten.

Wertpapiere

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082)		Spalte entfallen 06	nachrichtlich: Bruttobestand ⁵⁾ (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere ¹⁾ (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit				insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre			
		01	02	03	04	05	07	
Inländische Banken (MFIs)	110							
Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)								
Versicherungsunternehmen	121							
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	129							
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122) ²⁾	123							
Bund (ohne 125 und 128)	124							
Sondervermögen des Bundes ³⁾	125							
Länder	126							
Gemeinden und Gemeindeverbände	127							
Nachfolgeorganisationen der Treuhandanstalt ⁴⁾	128							
Inländische Nichtbanken (121 bis 128)	120							
Ausländer								
Banken	134							
Unternehmen	135							
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	137							
öffentliche Haushalte	136							
Ausländer (134 + 135 + 136)	130							
Summe (110 + 120 + 130)	100							

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Einschließlich Emissionen der Deutschen Bundespost

3) Bundeseisenbahnvermögen, Entschädigungsfonds, Erblastentilgungsfonds, ERP Sondervermögen, Fonds „Deutsche Einheit“; Einschließlich Emissionen von Bundesbahn und Reichsbahn

4) BMGB Beteiligungs-Management-Gesellschaft Berlin mbH, BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BVS), TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH; einschließlich Emissionen der ehemaligen Treuhandanstalt

5) Vor Abzug der Leerverkäufe

Wertpapiere

Ergänzung zur Anlage E1

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁶⁾

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent	110	Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082)			Spalte entfallen 06	nachrichtlich: Bruttobestand ⁵⁾ (in den Spalten 02 und 05 enthalten) 07
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere ¹⁾ (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit		insgesamt (Spalte 03 und 04)		
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre			
		01	02	03	04	05		
Inländische Banken (MFIs)	110	 	 	 	 	 	 	
Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)		 	 	 	 	 	 	
Versicherungsunternehmen	121	 	 	 	 	 	 	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122	 	 	 	 	 	 	
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	129	 	 	 	 	 	 	
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122) ²⁾	123	 	 	 	 	 	 	
Bund (ohne 125 und 128)	124	 	 	 	 	 	 	
Sondervermögen des Bundes ³⁾	125	 	 	 	 	 	 	
Länder	126	 	 	 	 	 	 	
Gemeinden und Gemeindeverbände	127	 	 	 	 	 	 	
Nachfolgeorganisationen der Treuhandanstalt ⁴⁾	128	 	 	 	 	 	 	
Inländische Nichtbanken (121 bis 128)	120	 	 	 	 	 	 	
Ausländer		 	 	 	 	 	 	
Banken	134	 	 	 	 	 	 	
Unternehmen	135	 	 	 	 	 	 	
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	137	 	 	 	 	 	 	
öffentliche Haushalte	136	 	 	 	 	 	 	
Ausländer (134 + 135 + 136)	130	 	 	 	 	 	 	
Summe (110 + 120 + 130)	100	 	 	 	 	 	 	

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Einschließlich Emissionen der Deutschen Bundespost

3) Bundeseisenbahnvermögen, Entschädigungsfonds, Erblastentilgungsfonds, ERP-Sondervermögen, Fonds „Deutsche Einheit“; Einschließlich Emissionen von Bundesbahn und Reichsbahn

4) BMGB Beteiligungs-Management-Gesellschaft Berlin mbH, BVVG Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BVS), TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH; einschließlich Emissionen der ehemaligen Treuhandanstalt

5) Vor Abzug der Leerverkäufe

6) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Wertpapiere

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Aktien und Beteiligungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (gemäß Aktiva 090)				Spalte entfallen	Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen ¹⁾ (gemäß Aktiva 100 und 110)		Spalte entfallen	nachrichtlich: Bruttobestand ²⁾ (in den Spalten 05 und 07 enthalten)	
		börsennotierte Anteile und Genuss-Scheine	Investmentzertifikate		sonstige Wertpapiere		insgesamt (Spalte 01 + 02 + 04)	insgesamt			in Spalte 07 enthalten: Aktien
			insgesamt	darunter von Geldmarktfonds							
		01	02	03	04		05	06			07
Inländische Banken (MFIs)	110										
Versicherungsunternehmen	121										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122										
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123										
Inländische Unternehmen (Nicht-MFIs) (121 bis 123)	120										
Ausländer											
in Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)											
Banken (MFIs)	131										
Versicherungsunternehmen	136										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	137										
sonstige Unternehmen (ohne 136 und 137)	138										
Unternehmen (136 bis 138)	132										
in anderen Ländern											
Banken	134										
Unternehmen	135										
Ausländer (131 + 132 + 134 + 135)	130										
Summe (110 + 120 + 130)	100										

1) Einschließlich Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

Wertpapiere

Ergänzung zur Anlage E2
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ³⁾

Banknummer Prüzfiffer

Name

Ort

Aktien und Beteiligungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent		Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (gemäß Aktiva 090)				Spalte entfallen	Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen ¹⁾ (gemäß Aktiva 100 und 110)		Spalte entfallen	nachrichtlich: Bruttobestand ²⁾ (in den Spalten 05 und 07 enthalten)	
		börsennotierte Anteile und Genuss- Scheine	Investmentzertifikate		sonstige Wertpapiere		insgesamt (Spalte 01 + 02 + 04)	insgesamt			in Spalte 07 enthalten: Aktien
			insgesamt	darunter von Geldmarktfonds							
		01	02	03	04	05	06	07	08	09	10
Inländische Banken (MFIs)	110										
Versicherungsunternehmen	121										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122										
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123										
Inländische Unternehmen (Nicht-MFIs) (121 bis 123)	120										
Ausländer											
in Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)											
Banken (MFIs)	131										
Versicherungsunternehmen	136										
sonstige Finanzierungsinstitutionen	137										
sonstige Unternehmen (ohne 136 und 137)	138										
Unternehmen (136 bis 138)	132										
in anderen Ländern											
Banken	134										
Unternehmen	135										
Ausländer (131 + 132 + 134 + 135)	130										
Summe (110 + 120 + 130)	100										

1) Einschließlich Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +
(E2B) 06.2009

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen von anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082 - Teilbetrag)		nachrichtlich: Bruttobestand ²⁾ (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere ¹⁾ (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit			insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05	06
Banken (MFIs)	110	 	 	 	 	 	
Unternehmen							
Versicherungsunternehmen	121	 	 	 	 	 	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122	 	 	 	 	 	
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	124	 	 	 	 	 	
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123	 	 	 	 	 	
Unternehmen (121 + 122 + 123)	120	 	 	 	 	 	
Öffentliche Haushalte							
Zentralregierungen	131	 	 	 	 	 	
Länder	132	 	 	 	 	 	
Gemeinden	133	 	 	 	 	 	
Öffentliche Haushalte (131 bis 133)	130	 	 	 	 	 	
Nichtbanken (Nicht-MFIs) (120 + 130)	140	 	 	 	 	 	

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen von anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion

Ergänzung zur Anlage E3

Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ³⁾

Banknummer Prüziffer

Name Ort

Schatzwechsel und Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner / Emittent in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion		Geldmarktpapiere (gemäß Aktiva 040 und 081)		Anleihen und Schuldverschreibungen (gemäß Aktiva 082 - Teilbetrag)		nachrichtlich: Bruttobestand ²⁾ (in den Spalten 02 und 05 enthalten)	
		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen (gemäß Aktiva 040 und 081 - Teilbetrag)	sonstige börsenfähige Geldmarktpapiere ¹⁾ (gemäß Aktiva 081 - Teilbetrag)	mit Laufzeit			insgesamt (Spalte 03 und 04)
				bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05	06
Banken (MFIs)	110	 	 	 	 	 	
Unternehmen		 	 	 	 	 	
Versicherungsunternehmen	121	 	 	 	 	 	
sonstige Finanzierungsinstitutionen	122	 	 	 	 	 	
darunter: von Verbriefungszweckgesellschaften	124	 	 	 	 	 	
sonstige Unternehmen (ohne 121 und 122)	123	 	 	 	 	 	
Unternehmen (121 + 122 + 123)	120	 	 	 	 	 	
Öffentliche Haushalte		 	 	 	 	 	
Zentralregierungen	131	 	 	 	 	 	
Länder	132	 	 	 	 	 	
Gemeinden	133	 	 	 	 	 	
Öffentliche Haushalte (131 bis 133)	130	 	 	 	 	 	
Nichtbanken (Nicht-MFIs) (120 + 130)	140	 	 	 	 	 	

1) Commercial Paper, Certificates of Deposit, Euronotes u.ä., die auf den Inhaber lauten und börsenfähig sind

2) Vor Abzug der Leerverkäufe

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

**Zusatzangaben für Institute,
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Banknummer Prützziffer

Name

Ort

**Zurückgekaufte börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen (IHS) eigener Emissionen / nachrangige Papiere
 vgl. Anlage F1**

- Beträge in Tsd Euro -

Art der begebenen Papiere	Zurückgekaufte börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere eigener Emissionen			
	mit Laufzeit			insgesamt
	bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre	(Spalte 01 bis 03)
	01	02	03	04
Börsenfähige IHS (nicht nachrangig); auf eigene Rechnung begebene Papiere (gem. HV21 230); Bestand an Papieren, die auf eigene Rechnung begeben wurden	100			
darunter variabel verzinsliche Anleihen	101	()	()	()
Null-Kupon-Anleihen	102	()	()	()
Fremdwährungsanleihen ¹⁾	103	()	()	()
Certificates of Deposit	104	()	()	()
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	105	()		
darunter: auf EURO lautend	106	()		
Nachrangige börsenfähige IHS (gem. HV22 281); Bestand an Papieren, die auf eigene Rechnung begeben wurden	200			
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	201	()		
darunter: auf EURO lautend	202	()		
darunter: auf EURO lautend	203			

1) Fremdwährungsanleihen = Anleihen, die nicht auf Euro bzw. D-Mark und die bisherigen nationalen Währungseinheiten der anderen EWR-Mitgliedsländer lauten

**Zusatzangaben für Institute,
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Banknummer Prüziffer Name

Ort

Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen im Umlauf / nachrangige Papiere

- Beträge in Tsd Euro -

Art der begebenen Papiere	Börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere ¹⁾			
	mit Laufzeit ²⁾			insgesamt (Spalte 01 bis 03)
	bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre	
	01	02	03	04
Börsenfähige IHS (nicht nachrangig); auf eigene Rechnung begebene Papiere ¹⁾³⁾	100			
darunter variabel verzinsliche Anleihen ³⁾	101	()	()	()
Null-Kupon - Anleihen ³⁾⁴⁾	102	()	()	()
Fremdwährungsanleihen ⁵⁾	103	()	()	()
Certificates of Deposit ³⁾	104	()	()	()
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	105	()		
darunter: auf EURO lautend	106	()		
Nachrangige börsenfähige IHS (gem. HV22 281)	200			
darunter: Schuldverschreibungen mit Nominalbetragsgarantie von unter 100%	201	()		
darunter: auf EURO lautend	202	()		
darunter: auf EURO lautend	203			

1) Abstimmung mit Passiva: HV21 231 = Anlage F1 Position 100/02 + 03 + Anlage F2 Position 400/02 + 03

HV21 232 = Anlage F1 Position 100/01 + Anlage F2 Position 400/01

2) Nach der längsten Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen (Gläubigerkündigungsrechte sind zu berücksichtigen)

3) Auf Fremdwährung lautende Titel sind zusätzlich in Zeile 103 zu erfassen

4) Emissionswert bei Auflegung

5) Fremdwährungsanleihen = Anleihen, die nicht auf Euro bzw. D-Mark und die bisherigen nationalen Währungseinheiten der anderen EWU - Mitgliedsländer lauten

(F1) 06.2009

**Zusatzangaben für Institute,
 die Inhaberschuldverschreibungen emittieren**

Name _____

Ort _____

Banknummer Prüzfiffer

Verbindlichkeiten aus nicht börsenfähigen Inhaberschuldverschreibungen (IHS) / nachrangige Papiere

- Beträge in Tsd Euro -

		Nicht börsenfähige Inhaberschuldverschreibungen und Inhabergeldmarktpapiere eigener Emissionen				
		Nicht nachrangige nicht börsenfähige IHS ¹⁾			(Spalte 01 bis 03)	Nachrangige nicht börsenfähige IHS und Inhabergeldmarktpapiere ⁴⁾
		bis 1 Jahr einschließlich	über 1 Jahr bis 2 Jahre einschließlich	über 2 Jahre		
		01	02	03	04	05
Inländische Banken (MFIs)	100					
Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)						
Versicherungsunternehmen	211					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	214					
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	213					
sonstige Unternehmen	212					
Unternehmen (211 + 212 + 214)	210					
Privatpersonen ³⁾	220					
Organisationen ohne Erwerbszweck	230					
Bund ⁵⁾	243					
Länder	244					
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁶⁾	245					
Leerposition	242					
Sozialversicherung	241					
Öffentliche Haushalte (241 + 243 + 244 + 245)	240					
Inländische Nichtbanken (210 + 220 + 230 + 240)	200					
Ausländer						
Banken	334					
Unternehmen und Privatpersonen (einschl. OoE)	335					
darunter: in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion ansässig	337					
darunter: Verbindlichkeiten ggü. Verbriefungszweckgesellschaften	338					
öffentliche Haushalte	336					
darunter: in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion ansässig	339					
Ausländer (334 + 335 + 336)	300					
Summe (100 + 200 + 300)	400					

1) Abstimmung mit Passiva: HV21 231 = Anlage F1 Position 100/02 + 03 + Anlage F2 Position 400/02 + 03
 HV21 232 = Anlage F1 Position 100/01 + Anlage F2 Position 400/01

5) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

6) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

2) Nach der längsten Laufzeit gemäß Emissionsbedingungen (Gläubigerkündigungsrechte sind zu berücksichtigen)

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Abstimmung mit Passiva: HV22 282

Ergänzungsblatt zum Hauptvordruck und zu den Anlagen

Banknummer Prüfziffer

Name Ort

Zusatzangaben über Verbindlichkeiten und eigene Schuldverschreibungen

- Beträge in Tsd Euro -

Position		insgesamt	
		01	02
Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber inländischennicht der			
Mindestreservepflicht unterliegenden Banken (MFIs) - ohne Deutsche Bundesbank -			
täglich fällige Verbindlichkeiten	111		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	112		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	113		
Summe (111 + 112)	110		
Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber Banken (MFIs) in anderen Ländern			
der Europäischen Währungsunion, die nicht der Mindestreservepflicht unterliegen			
- ohne Notenbanken des Europäischen Zentralbanksystems -			
täglich fällige Verbindlichkeiten	121		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	122		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	123		
Summe (121 + 122)	120		
Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten) gegenüber Banken im anderen Ausland			
täglich fällige Verbindlichkeiten	131		
Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	132		
darunter: Verbindlichkeiten aus Repos	133		
Summe (131 + 132)	130		
Verbindlichkeiten gegenüber inländischen Nichtbanken (Nicht-MFIs)			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	141		
Spareinlagen	142		
Summe (141 + 142)	140		
Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken (Nicht-MFIs) in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	151		
Spareinlagen	152		
Summe (151 + 152)	150		
Verbindlichkeiten gegenüber Nichtbanken im anderen Ausland			
Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	161		
Spareinlagen	162		
Summe (161 + 162)	160		
Eigene, auch nachrangig begebene börsenfähige Schuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapieren) mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. im eigenen Bestand	171		
Eigene, auch nachrangig begebene Schuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapieren) mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. im Bestand anderer Banken (MFIs) im Inland und in anderen Ländern der Europäischen Währungsunion, die der Mindestreservepflicht unterliegen ¹⁾	172		
Summe (171 + 172)	170		

1) Angabe freigestellt, muss nachgewiesen werden können.

Ergänzungsblatt zum Hauptvordruck und zu den Anlagen

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

**Zusatzangaben für Mindestreservezwecke:
 Berechnung des Reserve-Solls¹⁾**

- Beträge in Tsd Euro -

Position		insgesamt
		03
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Spareinlagen, Bauspareinlagen und Repos) gegenüber Nichtbanken (Nicht - MFIs) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage C1, Pos. 500/01 + 02 + 03 - Pos. 500/06 + HV22, Pos. 329 + HV22, Pos. 502 + Anlage H, Pos. 141/02 + 151/02 + 161/02 + HV22 Pos. 441	210
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Repos und Bauspareinlagen) gegenüber <u>nicht</u> der Mindestreservepflicht unterliegenden Banken (MFIs) im Inland und in den anderen Ländern der Euro-päi-schen Währungsunion mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage H, Pos. 111/01 + (112/01 - 112/02) - (113/01 - 113/02) + 121/01 + (122/01 - 122/02) - (123/01 - 123/02)	220
(+)	Verbindlichkeiten (einschl. nachrangiger Verbindlichkeiten, ohne Repos und Bauspareinlagen) gegenüber Banken im anderen Ausland mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage H, Pos. 131/01 + (132/01 - 132/02) - (133/01 - 133/02)	230
(+)	Spareinlagen (ohne Bauspareinlagen) mit vereinbarter Kündigungsfrist bis 2 Jahre einschl. Anlage D1, Pos. 500/03 (bei Bausparkassen: Anlage D1, Pos. 500/02 + 03) - (Anlage H, Pos. 142/02 + 152/02 + 162/02)	240
(+)	Verbindlichkeiten aus ausgegebenen (börsenfähigen und nicht börsenfähigen, auch nachrangig begebenen) Inhaberschuldverschreibungen mit Laufzeit bis 2 Jahre einschl. - einschl. Inhabergeldmarktpapiere (ohne solche Papiere im Bestand von reservspflichtigen Banken (MFIs)) Anlage F1, Pos. 100/01 + 02 + Anlage F2, Pos. 400/01 + 02 + HV22 Pos. 432 - Anlage H, 171/01 - alternativ	
<input type="checkbox"/>	²⁾ Anlage H, Pos. 172/01	251
<input type="checkbox"/>	²⁾ pauschaler Betrag für Inhaberschuldverschreibungen (einschl. Inhabergeldmarktpapiere) gemäß EZB - Vorgabe ^{3) 4)}	252
		253
		250
=	Reservebasis (Summe 210 + 220 + 230 + 240 + 250)	260
x	Reservesatz	%
=	Reserve - Soll <u>vor</u> Abzug des Freibetrags gemäß EZB - Vorgabe ⁵⁾ (<u>genauer</u> Euro - Betrag ⁶⁾)	270
=	Reserve - Soll <u>nach</u> Abzug des Freibetrags gemäß EZB - Vorgabe ⁵⁾ (<u>genauer</u> Euro - Betrag ⁶⁾)	280

1) Beginn der Erfüllungsperiode und letzter Termin für Berichtungen zur Berechnung des Reserve-Solls: Siehe von der EZB bzw. der Bundesbank veröffentlichte Kalender entsprechend EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

2) Gewählte Alternative bitte ankreuzen.

3) Art. 3 Abs. 2 der EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

4) Pauschbetrag zu berechnen aus der Summe von Anlage F1 Pos. 100/01 + Pos. 100/02 + Anlage F2 Pos. 400/01 + Pos. 400/02 + Hauptvordruck HV22 Pos. 432 - Anlage H Pos. 171/01.

5) Art. 5 Abs. 2 der EZB-Verordnung über die Auferlegung einer Mindestreservepflicht (EZB/2003/9).

6) Gerundet, ohne Cent.

**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Nicht-MFIs
(die keine Verbriefungstransaktionen betreffen) im Berichtszeitraum
Monatliche Meldepflicht**

Banknummer Prüfziffer

Name Ort

Forderungsverkäufe und -käufe an/von Geschäftspartner(n) ohne MFI-Status (sonstige Geschäftspartner), die keine Verbriefungstransaktionen betreffen ¹⁾ - Aggregierter Saldo -

905 Auswirkungen auf die Bilanz ⁷⁾	Kennziffer
---	------------

		- Beträge in Tsd Euro -				
Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich ⁶⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Nichtbanken						
Inländische Nichtbanken						
	Leerposition	111				
	Versicherungsunternehmen	112				
	sonstige Finanzierungsinstitutionen	113				
	sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114				
	Summe Unternehmen (111 bis 114)	110				
	wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ²⁾	121				
	wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122				
	sonstige Privatpersonen	123				
	Summe Privatpersonen ²⁾ (121 bis 123)	120				
	davon: Konsumentenkredite ³⁾	124				
	davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	125				
	davon: sonstige Kredite ⁵⁾	126				
	darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ²⁾	127				
	Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
	Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100				
	Inländische öffentliche Haushalte	200				
	darunter: Bund	210				
	Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300				

Weiter auf Anlage O1 - Blatt 2

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

**Forderungsverkäufe und -käufe an/von Nicht-MFIs
(die keine Verbriefungstransaktionen betreffen) im Berichtszeitraum
Monatliche Meldepflicht**

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Forderungsverkäufe und -käufe an/von Geschäftspartner(n) ohne MFI-Status (sonstige Geschäftspartner), die keine Verbriefungstransaktionen betreffen ¹⁾ - Aggregierter Saldo -

905 Auswirkungen auf die Bilanz ⁷⁾	Kennziffer
---	------------

Fortsetzung von Anlage O1 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich ⁶⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Nichtbanken						
Ausländische Nichtbanken						
Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)						
Leerposition	411					
Versicherungsunternehmen	412					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413					
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414					
Summe Unternehmen (411 bis 414)	410					
Privatpersonen (421 bis 423)²⁾	420					
davon: Konsumentenkredite ³⁾	421					
davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁴⁾	422					
davon: sonstige Kredite ⁵⁾	423					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	424					
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	425					
Organisationen ohne Erwerbszweck	430					
Summe Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400					
öffentliche Haushalte	500					
darunter Zentralregierungen	510					
Summe Nichtbanken mit Sitz in Ländern der EWU (400 + 500)	600					
Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU	650					
Summe Ausländische Nichtbanken (600 + 650)	700					
Summe Nichtbanken (300 + 700)	750					
Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)	800					
Summe (750 + 800)	850					

1) Konvention: Kreditverkäufe fließen mit positivem, Kreditkäufe mit negativem Vorzeichen in die Berechnung des Saldos ein.

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (einschl. Wohnbauförderung, Darlehenskonten auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

4) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (ohne Darlehenskonten auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

6) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition O1 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.

7) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik

Endversion vom 9. Juli 2009

- Blatt 1 -

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

"Traditionelle" Verbriefungen im Berichtszeitraum Monatliche Meldepflicht

Name _____

Ort _____

Im Berichtszeitraum vorgenommene Kreditverkäufe ("traditionelle Verbriefungen"), die eine bestimmte Verbriefungstransaktion betreffen; Kreditportfolio-Rückkäufe, die diese Verbriefungstransaktion betreffen, sind mit den Verkäufen zu saldieren ¹⁾. Auch Kreditportfolio-Käufe, die eine Verbriefungstransaktion betreffen, die aber nicht auf einen Rückkauf zurückzuführen sind, sind hier auszuweisen. ²⁾

Hinweis: Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage O2 zu melden.

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908	Postleitzahl
909	Ort		904	Sitzland (ISO-Code) ⁹⁾
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing ³⁾			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition ³⁾			Kennziffer
907	Verbrieftes Volumen, das nicht im BISTA-Bestand des Vortermins enthalten war ³⁾			Betrag (TEURO)

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		bis 1 Jahr einschließlich ⁸⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren	insgesamt (Spalte 01 bis 03)	
		01	02	03	04	
Nichtbanken						
Inländische Nichtbanken						
Leerposition	111					
Versicherungsunternehmen	112					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
Unternehmen (111 bis 114)	110					
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁴⁾	121					
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122					
sonstige Privatpersonen	123					
Summe Privatpersonen ⁴⁾ (121 bis 123)	120					
davon: Konsumentenkredite ⁵⁾	124					
davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁶⁾	125					
davon: sonstige Kredite ⁷⁾	126					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁸⁾	127					
Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100					
Inländische öffentliche Haushalte	200					
darunter: Bund	210					
Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300					

Weiter auf Anlage O2 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

"Traditionelle" Verbriefungen im Berichtszeitraum Monatliche Meldepflicht

Name _____

Ort _____

Im Berichtszeitraum vorgenommene Kreditverkäufe ("traditionelle Verbriefungen"), die eine bestimmte Verbriefungstransaktion betreffen; Kreditportfolio-Rückkäufe, die diese Verbriefungstransaktion betreffen, sind mit den Verkäufen zu saldieren ¹⁾. Auch Kreditportfolio-Käufe, die eine Verbriefungstransaktion betreffen, die aber nicht auf einen Rückkauf zurückzuführen sind, sind hier auszuweisen. ²⁾

Hinweis: Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage O2 zu melden.

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach			
909	Ort		908 Postleitzahl	
			904 Sitzland (ISO-Code) ⁹⁾	
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing ³⁾			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition ³⁾			Kennziffer
907	Verbrieftes Volumen, das nicht im BISTA-Bestand des Vortermins enthalten war ³⁾			Betrag (TEURO)

Fortsetzung von Anlage O2 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)	Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)				
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich ⁶⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Nichtbanken						
Ausländische Nichtbanken						
Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)						
Leerposition	411					
Versicherungsunternehmen	412					
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413					
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414					
Summe Unternehmen (411 bis 414)	410					
Privatpersonen (421 bis 423) ⁴⁾	420					
davon: Konsumentenkredite ⁵⁾	421					
davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁶⁾	422					
davon: sonstige Kredite ⁷⁾	423					
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁸⁾	424					
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁸⁾	425					
Organisationen ohne Erwerbszweck	430					
Summe Unternehmen und Privatpersonen						
(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400					
öffentliche Haushalte	500					
darunter Zentralregierungen	510					
Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)	600					
Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU	650					
Summe Ausländische Nichtbanken (600 + 650)	700					
Summe Nichtbanken (300 + 700)	750					
Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)	800					
Summe (750 + 800)	850					

1) Konvention: Kreditverkäufe fließen mit positivem, Kreditkäufe mit negativem Vorzeichen in die Berechnung des Saldos ein.

2) Transaktionen, bei denen die Bank (MF) lediglich die Dienstleistung "Servicing" übernommen hat (ohne ihre zusätzliche Einbindung als Forderungsverkäufer ("Originator") oder Forderungskäufer) sind nur auf der Anlage S1 auszuweisen.

3) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik

4) Einschließlich Einzahlkassete

5) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind nicht Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

6) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind ohne Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

7) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

8) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition O2 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.

9) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder

Endversion vom 9. Juli 2009

- Blatt 1 -

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände) Monatliche Meldepflicht

Name _____ Ort _____

Bestände aus einer "traditionellen Verbriefungstransaktion" ohne Bilanzabgang¹⁾ aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator)
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage P1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908 Postleitzahl	
909	Ort		904 Sitzland (ISO-Code)⁷⁾	
905	Servicing⁸⁾			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition⁸⁾			Kennziffer

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Kategorie	Kontennummer	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
			mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
			bis 1 Jahr einschließlich ²⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
			01	02	03	04	05
Nichtbanken							
Inländische Nichtbanken							
	Leerposition	111	 	 	 	 	
	Versicherungsunternehmen	112					
	sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
	sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
	Summe Unternehmen (111 bis 114)	110					
	wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	121					
	wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122					
	sonstige Privatpersonen	123					
	Summe Privatpersonen³⁾ (121 bis 123)	120					
	davon: Konsumentenkredite ⁴⁾	124				 	
	davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁵⁾	125				 	
	davon: sonstige Kredite ⁶⁾	126				 	
	darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	127				 	
	Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
	Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100					
	Inländische öffentliche Haushalte	200					
	darunter: Bund	210					
	Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300					

Weiter auf Anlage P1 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer Prüzfziffer

"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)
Monatliche Meldepflicht

Name Ort

Bestände aus einer "traditionellen Verbriefungstransaktion" ohne Bilanzabgang¹⁾ aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator)
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage P1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908	Postleitzahl
909	Ort		904	Sitzland (ISO-Code) ⁷⁾
905	Servicing ⁸⁾			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition ⁸⁾			Kennziffer

Fortsetzung von Anlage P1 - Blatt 1 -

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)		Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich ²⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren			
		01	02	03	04	05	
Nichtbanken							
Ausländische Nichtbanken							
Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)							
Leerposition	411						
Versicherungsunternehmen	412						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	413						
sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414						
Unternehmen (411 bis 414)	410						
Privatpersonen (421 bis 423)³⁾	420						
davon: Konsumentenkredite ⁴⁾	421						
davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁵⁾	422						
davon: sonstige Kredite ⁶⁾	423						
darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	424						
darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	425						
Organisationen ohne Erwerbszweck	430						
Unternehmen und Privatpersonen							
(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400						
öffentliche Haushalte	500						
darunter Zentralregierungen	510						
Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)	600						
Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU	650						
Summe Ausländische Nichtbanken (600 + 650)	700						
Summe Nichtbanken (300 + 700)	750						
Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)	800						
Summe (750 + 800)	850						

1) gemäß Stellungnahme des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Rechnungslegung "DW RS HFA B" oder einer vergleichbaren Regelung
 2) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw. für die Meldeposition P1 800 01 der Systematik der Meldepositionen A1 123 01 + A1 123 02.
 3) Einschließlich Einzelkaufleute
 4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (z.B. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).
 5) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (z.B. Debetsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).
 6) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.
 7) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder
 8) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik
 (P1-Blatt 2) 06.2009

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)
Monatliche Meldepflicht

Name _____ Ort _____

Bestände von in einer Verbriefung verwalteten Krediten ("Servicing")
(sowohl aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) als auch bei reiner Übernahme der "Servicing"-Dienstleistung)
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage S1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion				
901	Bankinterne Kenn-Nummer			
902	Name / Firma			
903	Straße, Nr. bzw. Postfach		908 Postleitzahl	
909	Ort		904 Sitzland (ISO-Code) ⁷⁾	
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing ⁸⁾			Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition ⁸⁾			Kennziffer

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Kategorie	Kategorie-Nr.	Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)			Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)	
			mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
			bis 1 Jahr einschließlich ²⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
			01	02	03	04	05
Nichtbanken							
Inländische Nichtbanken							
	Leerposition	111					
	Versicherungsunternehmen	112					
	sonstige Finanzierungsinstitutionen	113					
	sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114					
	Summe Unternehmen (111 bis 114)	110					
	wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	121					
	wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122					
	sonstige Privatpersonen	123					
	Summe Privatpersonen ³⁾ (121 bis 123)	120					
	davon: Konsumentenkredite ⁴⁾	124					
	davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁵⁾	125					
	davon: sonstige Kredite ⁶⁾	126					
	darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ³⁾	127					
	Organisationen ohne Erwerbszweck	130					
	Summe Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100					
	Inländische öffentliche Haushalte	200					
	darunter: Bund	210					
	Summe Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300					

Weiter auf Anlage S1 - Blatt 2 -

Anmerkung: Die Blätter 1 und 2 der Anlage O1 sind wie eine Einheit zu behandeln; dies gilt auch für die Angaben in den Zeilen 901 bis 909; die Aufteilung des Meldeschemas in zwei Teile dient ausschließlich der besseren Lesbarkeit (im Falle eines Ausdrucks bzw. einer sonstigen Visualisierung).

Banknummer	Prüfziffer

"Traditionelle" Verbriefungen (Bestände)
Monatliche Meldepflicht

Name _____ Ort _____

Bestände von in einer Verbriefung verwalteten Krediten ("Servicing")
(sowohl aus eigenen Forderungsverkäufen (als Originator) als auch bei reiner Übernahme der "Servicing"-Dienstleistung)
Für jede Verbriefungstransaktion ist eine separate Anlage S1 zu erstellen

Angaben zur Verbriefungstransaktion					
901	Bankinterne Kenn-Nummer				
902	Name / Firma				
903	Straße, Nr. bzw. Postfach				
909	Ort			908	Postleitzahl
				904	Sitzland (ISO-Code) ⁷⁾
905	Auswirkungen auf die Bilanz / Angaben zum Servicing ⁸⁾				Kennziffer
906	Fallgruppe der Verbriefungsdefinition ⁸⁾				Kennziffer

Fortsetzung von Anlage S1 - Blatt 1 -

		- Beträge in Tsd Euro -				
Schuldner		Buchforderungen (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 071; bzw. A1 123 05 in Zeile 800)				Wechselkredite (die definitorische Abgrenzung entspricht Aktiva 072; bzw. A1 123 07 in Zeile 800)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 03)	Wechselkredite
		bis 1 Jahr einschließlich ²⁾	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren		
		01	02	03	04	05
Nichtbanken						
Ausländische Nichtbanken						
Nichtbanken mit Sitz in Ländern der Europäischen Währungsunion (EWU)						
	Leerposition	411				
	Versicherungsunternehmen	412				
	sonstige Finanzierungsinstitutionen	413				
	sonstige Unternehmen (ohne 412 und 413)	414				
	Unternehmen (411 bis 414)	410				
	Privatpersonen (421 bis 423) ³⁾	420				
	davon: Konsumentenkredite ⁴⁾	421				
	davon: Kredite für den Wohnungsbau ⁵⁾	422				
	davon: sonstige Kredite ⁶⁾	423				
	darunter: an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	424				
	darunter: Kredite an wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ⁷⁾	425				
	Organisationen ohne Erwerbszweck	430				
	Unternehmen und Privatpersonen					
	(einschl. Organisationen) (410 + 420 + 430)	400				
	öffentliche Haushalte	500				
	darunter Zentralregierungen	510				
	Summe EWU-Nichtbanken (400 + 500)	600				
	Nichtbanken mit Sitz außerhalb der EWU	650				
	Summe Ausländische Nichtbanken (600 + 650)	700				
	Summe Nichtbanken (300 + 700)	750				
	Banken mit Sitz außerhalb der Europäischen Währungsunion (EWU)	800				
	Summe (750 + 800)	850				

1) gemäß Stellungnahme des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) zur Rechnungslegung "IDW RS HFA 8" oder einer vergleichbaren Regelung

2) Die definitorische Laufzeitabgrenzung umfasst sowohl täglich fällige Buchforderungen als auch Buchforderungen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist bis 1 Jahr einschließlich. Sie entspricht somit der Systematik der Spalte 01 der Anlage B1 bzw.

3) Einschließlich Einzelkaufleute

4) Kredite, die zur persönlichen Verwendung für den Kauf von Gütern und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen gewährt worden sind (anzich; Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

5) Kredite, die für eine Beschaffung von Wohnraum (einschl. Wohnungsbau und -modernisierung) gewährt worden sind (zhu; Debitsalden auf Lohn-, Gehalts-, Renten- und Pensionskonten).

6) Kredite für Geschäftszwecke, Schuldenkonsolidierung, Ausbildung usw.

7) vgl. Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik, Verzeichnis der Länder

8) Kennzifferbeschreibung siehe Statistische Sonderveröffentlichung 1, Bankenstatistik Richtlinien und Kundensystematik

Forderungen an Banken (MFIs)

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) ¹⁾					gesamt (Spalte 04 + 05)	
		täglich fällig	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			Bauspardarlehen		sonstige Forderungen
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	von über 5 Jahren			
		01	02	03	04	05	06	
Inländische Banken								
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115						
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ²⁾	113						
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116						
	Deutsche Bundesbank	114						
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110						
Ausländische Banken								
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122						
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124						
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120						
	Summe Banken (110 + 120)	100						

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) ¹⁾		Treuhandkredite ³⁾	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in der Spalte 07 enthalten)
		insgesamt (Spalte 01 bis 03 + 06)	in Spalte 07 enthalten: Vor- und Zwischenfinanzierungskredite			
		07	08			
		09	10	11		
Inländische Banken						
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115				
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ²⁾	113				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116				
	Deutsche Bundesbank	114				
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110				
Ausländische Banken						
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122				
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124				
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120				
	Summe Banken (110 + 120)	100				

1) Anlage verfügbarer Mittel sowie Kredite

2) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen

3) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/09 + Anlage B2 Position 500/05

Forderungen an Banken (MFIs)

Ergänzung zur Anlage A1 Bausparkassen
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ³⁾

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) ¹⁾					gesamt (Spalte 04 + 05)
		täglich fällig	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist				
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	Bauspardarlehen	sonstige Forderungen	
01	02	03	04	05	06		
Inländische Banken							
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115					
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ²⁾	113					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116					
	Deutsche Bundesbank	114					
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110					
Ausländische Banken							
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122					
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123					
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124					
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120					
	Summe Banken (110 + 120)	100					

Schuldner		Buchforderungen (gemäß Aktiva 061) ¹⁾		Treuhandkredite	Guthaben bei Zentralnotenbanken (gemäß Aktiva 020)	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in der Spalte 07 enthalten)
		insgesamt (Spalte 01 bis 03 + 06)	in Spalte 07 enthalten: Vor- und Zwischenfinanzierungskredite			
		07	08			
09	10	11				
Inländische Banken						
	Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	115				
	Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ²⁾	113				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	116				
	Deutsche Bundesbank	114				
	Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110				
Ausländische Banken						
	Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	122				
	Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123				
	darunter: Forderungen aus Reverse-Repo Geschäften	124				
	Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120				
	Summe Banken (110 + 120)	100				

1) Anlage verfügbarer Mittel sowie Kredite

2) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen

3) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Verbindlichkeiten gegenüber Banken (MFIs)

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

Gläubiger		Verbindlichkeiten (ohne Bauspareinlagen) ^{1) 2)}					Spalte entfallen (Spalte 01 bis 04)
		täglich fällig	mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			insgesamt (Spalte 01 bis 04)	
			bis 1 Jahr einschließlich	von über 1 Jahr bis 2 Jahren einschließlich	von über 2 Jahren		
		01	02	03	04	05	06
Inländische Banken							
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115						
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ³⁾	113						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116						
Deutsche Bundesbank	114						
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110						
Ausländische Banken							
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122						
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123						
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124						
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120						
Summe Banken (110 + 120)	100						
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁷⁾	300						
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁷⁾	400						

Gläubiger		in den Spalten 05 und 10 enthalten: Sparbriefe, Namens- Sparschuld- verschreibungen ⁴⁾	Bauspareinlagen ²⁾	Treuhandkredite ⁵⁾	Nachrangige Verbindlichkeiten ^{6) 4)}
		07	08	09	10
Inländische Banken					
Inländische Banken (ohne 113 und 114)	111				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	115				
Eigenes Haus (Landesbank/Sparkasse) ³⁾	113				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	116				
Deutsche Bundesbank	114				
Inländische Banken (111 + 113 + 114)	110				
Ausländische Banken					
Banken (MFI) mit Sitz in anderen Mitgliedsländern der Europäischen Währungsunion (EWU)	121				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	122				
Banken mit Sitz außerhalb der EWU	123				
darunter: Verbindlichkeiten aus Repurchase Agreements (Repos)	124				
Ausländische Banken (Summe 121 + 123)	120				
Summe Banken (110 + 120)	100				
nachrichtlich: In Zeile 123 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Kündigungsfrist (ohne vereinbarte Laufzeit)	200				
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das aber noch nicht ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Laufzeit) ⁷⁾	300				
nachrichtlich: In Zeile A2 123 05 enthaltene Verbindlichkeiten mit vereinbarter Laufzeit, bei denen der Gläubiger ein zusätzliches Kündigungsrecht besitzt, das bereits ausgeübt wurde (Ausweis in der Spalte der vereinbarten Kündigungsfrist) ⁷⁾	400				

1) Aufgenommene Fremdmittel sowie Sicht- und Termineinlagen
2) Abstimmung mit Passiva 210: Anlage A2 Position 100/05 + 100/08
3) Nur von rechtlich unselbständigen Bausparkassen auszufüllen
4) Einschließlich entsprechender nachrangig gebogener Titel
(A2-BAUSP) 06.2009

5) Abstimmung mit Passiva 241: Anlage A2 Position 100/09 + Anlage C2 Position 500/04
6) Abstimmung mit Passiva 280: HV22 Position 281 + HV22 Position 282 + Anlage A2 Position 100/10 + Anlage C2 Position 500/05
7) Ausweis der in A2 123 05 enthaltenen Sparbriefe und Namens-Sparschuldverschreibungen bzw. der in A2 123 08 enthaltenen Bauspareinlagen bzw. der in A2 123 10 enthaltenen nachrangigen Verbindlichkeiten zusätzlich in den Spalten 07 bzw. 08 bzw. 10

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			
	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			
	bis 1 Jahr einschließlich		von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	
	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite
	01	02	03	04
Inländische Nichtbanken				
Leerposition	111			
Versicherungsunternehmen	112			
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117			
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁴⁾	118			
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114			
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100			
Bund ²⁾	210			
Länder	220			
Gemeinden und Gemeindeverbände ³⁾	230			
Leerposition	240			
Sozialversicherung	250			
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200			
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300			
Ausländische Nichtbanken				
Unternehmen und Privatpersonen	421			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425			
öffentliche Haushalte	422			
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400			
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

(B1-BAUSP) 06.2009

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Ergänzung zur Anlage B1 Bausparkassen
Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ⁵⁾

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner	Buchforderungen (gemäß Aktiva 071)			
	mit vereinbarter bzw. voraussichtlicher Laufzeit oder Kündigungsfrist			
	bis 1 Jahr einschließlich		von über 1 Jahr bis 5 Jahren einschließlich	
	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite
	01	02	03	04
Inländische Nichtbanken				
Leerposition	111			
Versicherungsunternehmen	112			
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117			
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁴⁾	118			
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114			
Unternehmen (111 + 112 + 113 + 114)	110			
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ¹⁾	121			
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122			
sonstige Privatpersonen	123			
Privatpersonen (121 bis 123)	120			
Organisationen ohne Erwerbszweck	130			
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100			
Bund ²⁾	210			
Länder	220			
Gemeinden und Gemeindeverbände ³⁾	230			
Leerposition	240			
Sozialversicherung	250			
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200			
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300			
Ausländische Nichtbanken				
Unternehmen und Privatpersonen	421			
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423			
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424			
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425			
öffentliche Haushalte	422			
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400			
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500			

1) Einschließlich Einzelkaufleute

2) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

3) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

(B1B-BAUSP) 06.2009

4) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

5) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Banknummer Prüzfiffer

Name

Ort

Langfristige Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Forderungen (gemäß Aktiva 071)					
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von über 5 Jahren			insgesamt = Anlage B1 Spalte 01 bis 04 + Anlage B2 Spalte 01 bis 03	Treuhandkredite ¹⁾	Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Anlage B2, Spalte 4 enthalten)
		Bauspardarlehen	Vor- und Zwischen- finanzierungskredite	sonstige Kredite			
		01	02	03	04	05	06
Inländische Nichtbanken							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁵⁾	118						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 bis 114)	110						
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ²⁾	121						
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Bund ³⁾	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁴⁾	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300						
Ausländische Nichtbanken							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425						
öffentliche Haushalte	422						
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400						
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500						

1) Abstimmung mit Aktiva 121: Anlage A1 Position 100/09 + Anlage B2 Position 500/05

2) Einschließlich Einzelkauffleute

3) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(B2-BAUSP) 06.2009

4) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Banknummer							Prüfziffer	

Forderungen an Nichtbanken (Nicht-MFIs)

Ergänzung zur Anlage B2 Bausparkassen
 Veränderungen durch Bewertungskorrekturen im Berichtsmonat ¹⁾

Name _____

Ort _____

Langfristige Forderungen

- Beträge in Tsd Euro -

Schuldner		Forderungen (gemäß Aktiva 071)					Forderungen aus Konsortialkrediten (alle Währungen) (in Anlage B2, Spalte 4 enthalten)
		mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist von über 5 Jahren			insgesamt = Anlage B1 Spalte 01 bis 04 + Anlage B2 Spalte 01 bis 03	Treuhandkredite ¹⁾	
		Bauspardarlehen	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	sonstige Kredite			
		01	02	03	04	05	06
Inländische Nichtbanken							
Leerposition	111						
Versicherungsunternehmen	112						
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	115						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	116						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	117						
darunter: mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten ⁵⁾	118						
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114						
Unternehmen (111 bis 114)	110						
wirtschaftlich selbständige Privatpersonen ²⁾	121						
wirtschaftlich unselbständige Privatpersonen	122						
sonstige Privatpersonen	123						
Privatpersonen (121 bis 123)	120						
Organisationen ohne Erwerbszweck	130						
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100						
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)							
Bund ³⁾	210						
Länder	220						
Gemeinden und Gemeindeverbände ⁴⁾	230						
Leerposition	240						
Sozialversicherung	250						
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200						
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300						
Ausländische Nichtbanken							
Unternehmen und Privatpersonen	421						
darunter: Forderungen aus Reverse Repo-Geschäften	423						
darunter: mit Zentralen Gegenparteien	424						
darunter: Forderungen an Verbriefungszweckgesellschaften	425						
öffentliche Haushalte	422						
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400						
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500						

1) Abschreibungen -, Zuschreibungen +

2) Einschließlich Einzelkauffeute

3) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

(B2B-BAUSP) 06.2009

4) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d.h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

5) gem. Kundensystematik-Branchenschlüssel 660

Spareinlagen

Name _____

Ort _____

Banknummer	Prüfziffer													
<table border="1"> <tr> <td> </td><td> </td> </tr> </table>													<table border="1"> <tr> <td> </td> </tr> </table>	

Spareinlagenbestand

- Beträge in Tsd Euro -

Gläubiger		Spareinlagen (gemäß Passiva 221)			
		Bauspareinlagen	andere Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist		insgesamt (Spalte 01 bis 03)
			von drei Monaten	von über 3 Monaten 1)	
		01	02	03	04
Inländische Nichtbanken (Nicht-MFIs)					
Leerposition	111	 	 	 	
Versicherungsunternehmen	112				
sonstige Finanzierungsinstitutionen	113				
sonstige Unternehmen (ohne 112 und 113)	114				
Unternehmen (111 bis 114)	110				
Privatpersonen 2) 3)	120				
Organisationen ohne Erwerbszweck	130				
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen) (110 + 120 + 130)	100				
Bund 4)	210				
Länder	220				
Gemeinden und Gemeindeverbände 5)	230				
Leerposition	240	 	 	 	
Sozialversicherung	250				
Inländische öffentliche Haushalte (210 bis 250)	200				
Inländische Nichtbanken (100 + 200)	300				
Ausländische Nichtbanken					
Unternehmen und Privatpersonen	421				
öffentliche Haushalte	422				
Ausländische Nichtbanken (421 + 422)	400				
Summe Nichtbanken (300 + 400)	500				
in Zeile 300 enthalten:					
Spareinlagen mit einer über die Mindest-/Grundverzinsung hinausgehenden Verzinsung	600	 	 	 	

1) Einschließlich Gesamtbetrag der Spareinlagen nach dem Vermögensbildungsgesetz (gilt nicht für Zeile 600)

2) Einschließlich Einzelkaufleute

3) Angabe kann als Differenz zwischen Spareinlagen von inländischen Unternehmen und Privatpersonen insgesamt und von inländischen Unternehmen sowie Organisationen ohne Erwerbszweck ermittelt werden

4) Einschließlich Sondervermögen des Bundes

5) Einschließlich aller kommunaler Zweckverbände (d. h. mit hoheitlichen und/oder wirtschaftlichen Aufgaben)

Spareinlagen

Banknummer Prüfziffer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name _____

Ort _____

**Sparverkehr
(ohne Bauspareinlagen)**

- Beträge in Tsd Euro -

		Bestand am Monatsanfang	Gutschriften im Berichtsmonat	Belastungen im Berichtsmonat	Zinsen im Berichtsmonat	Bestand am Monatsende 1) (01 + 02 ./ 03 + 04)
		01	02	03	04	05
Spareinlagen insgesamt	100					

1) Abstimmung: Anlage D2 Position 100/05 = Anlage D1 Position 500/02 + 500/03

Entwicklung des Bauspargeschäfts

Banknummer Prüfziffer

Name

Ort

- Beträge in Tsd Euro -

Entwicklung der Bauspareinlagen im Berichtsmonat			
110	Bestand an Bauspareinlagen zu Beginn des Berichtsmonats	110	
120	Eingezahlte Bausparbeträge einschl. Gutschriften von Wohnungsbauprämien	120	(+)
130	Zinsgutschriften auf Bauspareinlagen	130	(+)
140	Auszahlungen bzw. Verrechnungen von Bauspareinlagen aus zugeteilten Verträgen	140	(-)
	darunter		
148	unter Darlehensverzicht	148	
149	zur Ablösung (Verrechnung) von eigenen Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	149	
150	Rückzahlungen von Bauspareinlagen aus nicht zugeteilten Verträgen	150	(-)
160	Saldo sonstiger Zu- und Abgänge	160	(+/-)
100	Bestand an Bauspareinlagen am Ende des Berichtsmonats (Anlage A2 Position 100/08 + Anlage D1 Position 500/01)	100	
Entwicklung der Baudarlehen im Berichtsmonat			
	im Berichtsmonat ausgezahlte Baudarlehen		
210	Bauspardarlehen	210	
219	darunter zur Ablösung (Verrechnung) von eigenen Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	219	
220	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	220	
230	sonstige Baudarlehen	230	
200	Im Berichtsmonat ausgezahlte Baudarlehen insgesamt (210 bis 230)	200	
	Bestand an Baudarlehen am Ende des Berichtsmonats		
310	Bauspardarlehen (Anlage A1 Position 100/04 + Anlage B2 Position 500/01)	310	
320	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite (Anlage A1 Position 100/08 + Anlage B1 Position 500/01 + 500/03 + Anlage B2 Position 500/02)	320	
330	sonstige Baudarlehen (enthalten in Anlage A1 Position 100/05 sowie in Anlage B1 Position 500/02 + 500/04 + Anlage B2 Position 500/03)	330	
300	Bestand an Baudarlehen am Ende des Berichtsmonats insgesamt (310 bis 330)	300	
Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungsbeträge			
400	Im Berichtsmonat eingegangene Wohnungsbauprämien (insgesamt)	400	
500	Im Berichtsmonat eingegangene Zins- und Tilgungsbeträge	500	
600	Im letzten Kalendervierteljahr eingegangene Tilgungsbeträge (ohne Zinsen) (Nur in den Meldungen für April, Juli, Oktober und Januar auszufüllen)	600	
Bereitstellungen und sonstige Angaben			
710	Netto-Zuteilungen im Berichtsmonat	710	
720	Vor- und Zwischenfinanzierungskredite		
721	im Berichtsmonat neu zugesagte Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	721	
722	im Berichtsmonat durch Zuteilungen abgelöste Vor- und Zwischenfinanzierungskredite	722	
730	Im Berichtsmonat zugesagte sonstige Baudarlehen	730	
740	Am Monatsende noch bestehende Auszahlungsverpflichtungen		
741	aus Zuteilungen	741	
742	aus zugesagten Vor- und Zwischenfinanzierungskrediten	742	
743	aus sonstigen zugesagten Baudarlehen	743	
750	Vertragsbestand am Ende des Berichtsmonats (als Betrag ist die Bausparsumme anzugeben)	750	
	Anzahl	759	
	Abstimmsumme	992	
		(148 bis 759)	(400 bis 750)

Banknummer Prüzfiffer

<input type="text"/>										
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

Neuabschlüsse der Bausparkassen

Name _____

Ort _____

- Beträge in Tsd Euro -

Bausparergruppe		Anzahl der Verträge	Vertragssumme ¹⁾ in Tsd DM oder Tsd Euro
		01	02
Inländische Kreditinstitute	100		
Inländische Nichtbanken			
Unternehmen	210		
Wirtschaftlich selbständige Privatpersonen			
Selbständige in Handel, Handwerk und Industrie	221		
Land- und Forstwirte	222		
Freie Berufe	223		
Wirtschaftlich unselbständige und sonstige Privatpersonen			
Arbeiter (einschl. nicht selbständiger Handwerker)	224		
Angestellte	225		
Beamte	226		
Rentner und Pensionäre	227		
Hausfrauen, Kinder, Schüler, Studenten, Personen ohne Berufsangabe	228		
Privatpersonen (221 bis 228)	220		
Inländische Organisationen ohne Erwerbszweck	230		
Inländische Unternehmen und Privatpersonen (einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck) (210 + 220 + 230)	200		
Inländische öffentliche Haushalte	300		
Inländische Nichtbanken (200 + 300)	400		
Ausländer	500		
Summe der Neuabschlüsse im Berichtsmonat (100 + 400 + 500)	600		

1) Bausparsumme